

Popbüros Baden-Württemberg  
c/o Popbüro Region Stuttgart  
Naststraße 11a  
70376 Stuttgart

Telefon 0711-489097-0  
Telefax 0711-489097-29

info@bw.popbuero.de  
www.bw.popbuero.de

## Pressemitteilung

13. Dezember 2017

**Die große Abschlussveranstaltung brachte die vier ambitionierten Teilnehmer des PLAY LIVE Förderpreises auf die Bühne des Ludwigsburger Scalas.**

**Zum PLAY LIVE Finale traten am Samstag, 9. Dezember 2017 Roadstring Army aus Ulm, Finn Lynden aus Offenburg, Feathers & Stones aus Heilbronn sowie Schlaraffenlandung aus Albstadt mit allesamt stimmigen Auftritten vor rund 300 Besuchern auf und überzeugten ausnahmslos. Nach einem Jahr individueller Förderung freuen sich alle vier Teilnehmer über je € 1.000,- Preisgeld. Der mit € 100,- dotierte Publikumspreis, gestiftet vom Rockshop in Karlsruhe, ging an Feathers & Stones. Finn Lynden gewann die Festivalveranstalter des Maifeld Derby in Mannheim und der Jazz Open in Stuttgart für sich und ist dort nächstes Jahr zu erleben. Schlaraffenlandung holte sich den Preis der Jury und fährt zum Southside Festival 2018.**

Die rund 300 Besucher staunten nicht schlecht, als pünktlich um 20 Uhr zuerst Diana Hörger vom SWR / DASHING die Bühne betrat und anschließend die Ulmer Roadstring Army mit Country Akustik Rock den Abend eröffneten.

Richtig intensiv wurde es danach bei Finn Lynden, der als einziger Solo-Künstler und jüngster Teilnehmer im Feld mit seiner einzigartigen Stimme überzeugte. Zunächst a cappella und anschließend am Flügel sorgte der 19-jährige Offenburger für wahre Gänsehaut Momente. Das überzeugte auch die Festival Veranstalter der Stuttgarter Jazz Open und vom Mannheimer Maifeld Derby, die Finn Lynden vom Platz weg für 2018 buchten.

Das Heilbronner Quintett Feathers & Stones holte danach erst einmal zum großen Akustik-Gitarren Folk Umschlag aus. Die zum Teil zarten und sanften zweistimmigen Töne erwiderten die Besucher mit lautem Applaus. Kein Wunder: der Publikumspreis im Wert von zusätzlichen € 100,- gestiftet vom Instrumentenhändler Rockshop in Karlsruhe, ging somit an Feathers & Stones.

Die HipHop Arme in die Luft holte zu guter Letzt Schlaraffenlandung aus Albstadt. Das Trio machte nochmals ordentlich Krach und brachte mit eingängigen Partynummern sowie nachdenklichen Balladen den richtigen Mix auf die Bühne, um das Publikum abzuholen. Das wurde von der Jury, bestehend aus Ann-Kathrin Ebel (Booking Chimperator Live), Angelina Muth (Senior A&R Four Music) und Dietmar Schwenger (Redakteur MusikWoche) mit einem Auftritt beim Southside Festival 2018 belohnt. Alle Teilnehmer freuen sich zudem über je € 1.000,- Preisgeld.

Der Vorjahresteilnehmer Luke Noa & The Basement Beats aus Biberach a.d.R. feierte als Special Guest mit beruhigenden Alternative Folk Klängen den krönenden Abschluss. Punkt Mitternacht verkündeten Diana Hörger und PLAY LIVE Projektleiter Pierre Seidel schließlich die Preise und gratulierten allen Teilnehmern.

### Preise:

Alle Teilnehmer je € 1.000,-

Publikumspreis € 100,- Gutschein vom Instrumentenhändler Rockshop: Feathers & Stones

Maifeld Derby, Jazz-Open: Finn Lynden

Southside Festival: Schlaraffenlandung

Ein elementarer Bestandteil von PLAY LIVE ist das konstante Feedback der Experten über das ganze Förderjahr. Somit fand im Anschluss auch die Feedbacklounge statt, um allen Teilnehmern nochmals wertvolle Tipps und Anregungen für ihren weiteren Werdegang zu geben.

„Für uns steht die individuelle Förderung aller Teilnehmer im Vordergrund. Der Wettbewerbsgedanke wird komplett in den Hintergrund gerückt. Bei uns gibt es nur Gewinner. Mit den Kooperationen zwischen PLAY LIVE und den Jazz Open, Maifeld Derby, Southside, Summer Breeze und dem Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) besteht für die Teilnehmer zudem die Möglichkeit, im Anschluss weitere wertvolle Erfahrungen live zu sammeln. Wir freuen uns jetzt schon auf die interessanten Bewerbungen im nächsten Jahr“, so PLAY LIVE Projektleiter Pierre Seidel.

### Zu PLAY LIVE

Nach der Bewerbungsphase trifft die Jury Mitte März eine Vorauswahl aus allen Einsendungen. Dabei qualifizierten sich etwa 100 Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg für den Demo-Marathon, der Ende April im Rahmen des Kessel Kongress dezentral stattfindet. Bei der öffentlichen Veranstaltung bewertet eine Expertenjury das Profil, die Motivation und die Einstellung der unterschiedlichen Musiker/innen.

Insgesamt 16 von ihnen werden anschließend zum PLAY LIVE Festival im Juni eingeladen. Dort werden nochmals vier Teilnehmer, nach einem jeweils 30-minütigem Auftritt, für die Coachingphase von Juni bis November ausgewählt und von Fachleuten aus der Musikwirtschaft an die Hand genommen. Ziel ist es, sich gemeinsam auf die Hürde eines guten Live-Auftritts vorzubereiten, Bühnenwege, Outfit und Performance abzustimmen und das Business rund um den Bereich Live-Entertainment besser zu verstehen. Ein weiterer Live-Auftritt Ende Oktober im Europapark Rust ermöglicht den Teilnehmern zusätzlich, sich auf die Abschlussveranstaltung im Dezember vorzubereiten.

Bei PLAY LIVE steht eine effektive und faire Förderung im Mittelpunkt, um die Teilnehmer auf ihrem Weg zum überregionalen Erfolg zu unterstützen. Der landesweite Förderpreis bietet für Musiker Auftrittsmöglichkeiten, professionelles Feedback von Experten, transparente Entscheidungen, effektive und faire Förderung sowie Geld- und Sachpreise im Wert von über 18.000 Euro.

**PLAY LIVE 2018:** Schon im Januar schreibt PLAY LIVE ein neues Förderjahr aus. Bewerbungsschluss ist der 18. März 2018.

Weitere Informationen zu PLAY LIVE finden Sie auf [www.play-live.de](http://www.play-live.de).

Kontakt: Pierre Seidel, Popbüros Baden-Württemberg c/o Popbüro Region Stuttgart, Naststr. 11a, 70376 Stuttgart, Telefon 0711-489097-11, [pierre.seidel@region-stuttgart.de](mailto:pierre.seidel@region-stuttgart.de)